

Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 10.07.2014

Amt: Liegenschaftsamt

AZ: B 32.1

Beratung im:	am:	erneut am:
--------------	-----	------------

Vorlage Nr. 391/XVII

- Beschlussvorlage
 Informationsvorlage

Beratung in

- öffentlicher Sitzung
 nichtöffentlicher Sitzung

Gleichstellungsbeauftragte

- beteiligt
 nicht beteiligt

Bauleit- und Grundeigentumsausschuss	15.07.2014	
Verwaltungsausschuss	22.07.2014	
Rat	24.07.2014	

Verkauf eines Grundstücks im Industrie- und Gewerbegebiet Limmer West II an die Firma Claus Curdt Dreherei, Ortsteil Imsen

Herr Claus Curdt führt seit dem 01.04.1981 einen Zerspannungsbetrieb im Ortsteil Imsen, Pfungstanger 4. Nunmehr ist sein Sohn in die Firma eingetreten. Vor diesem Hintergrund ist eine räumliche Vergrößerung des Betriebes beabsichtigt, die am derzeitigen Standort unmöglich ist. In einem ersten Schritt ist der Neubau einer Halle auf einem rd. 2.000 m² großen Grundstück geplant, der auch kurzfristig umgesetzt werden soll. Darüber hinaus bittet Herr Curdt um die Einräumung einer Option auf weitere 1.500 m², damit die Firma eine Entwicklungsmöglichkeit bekommt.

Der Kaufpreis beträgt 24,00 €/m², vorläufig 48.000,00 €. Maßgebend für den endgültigen Kaufpreis ist das amtliche Vermessungsergebnis. Bei Ausübung der Option wäre der dann maßgebende Quadratmeterpreis für die Erweiterungsfläche zu zahlen. Die Kosten für Abschluss und Durchführung des notariellen Kaufvertrages, incl. der Vermessungskosten, trägt der Erwerber.

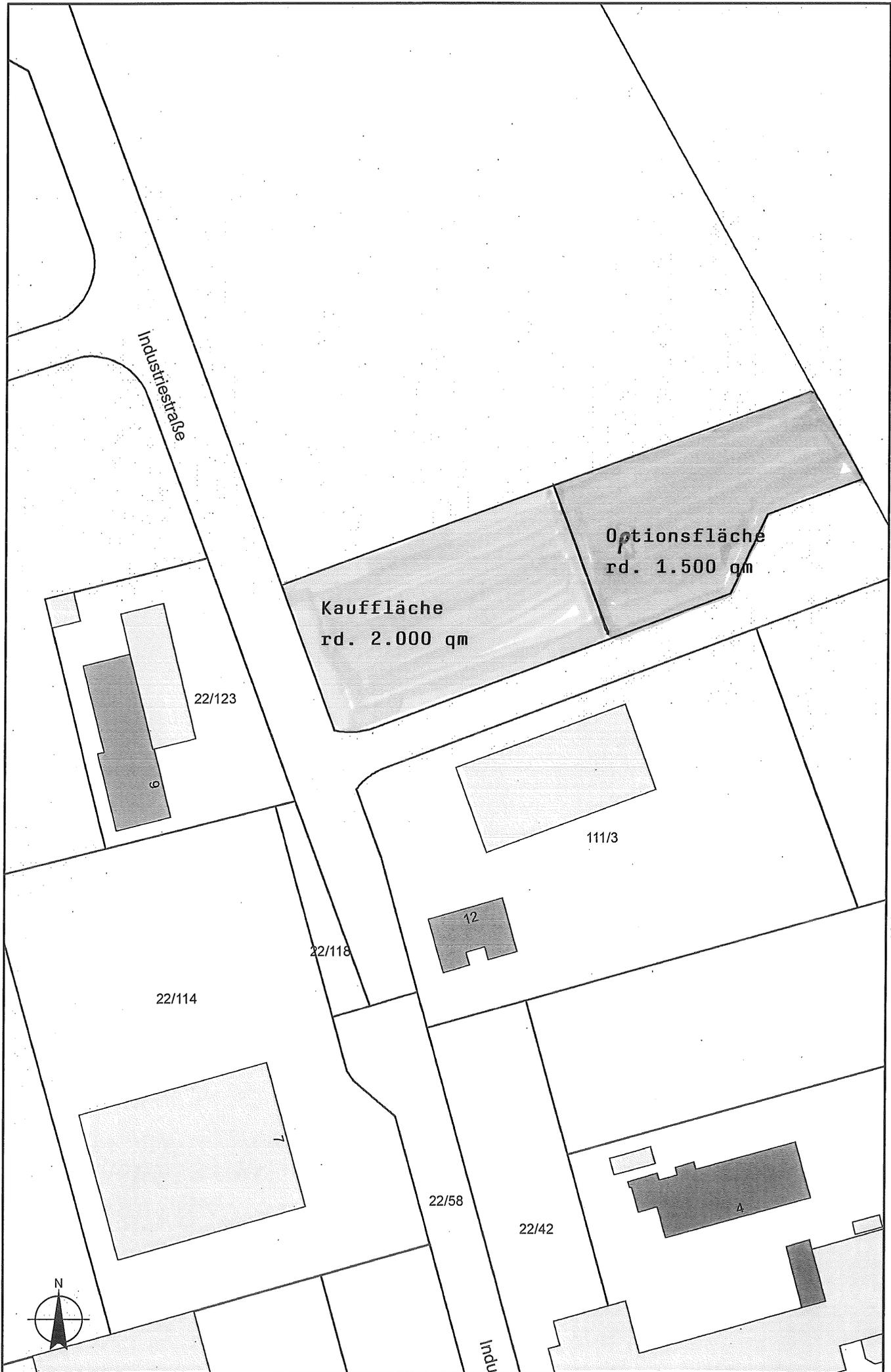
Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):

„Die Stadt Alfeld (Leine) verkauft an die Firma Claus Curdt, Pfungstanger 4, 31061 Alfeld (Leine), ein ca. 2.000 m² großes Grundstück (Teilfläche des Flurstücks 110 Flur 5 Gemarkung Limmer) im Industrie- und Gewerbegebiet Limmer West II. Der Kaufpreis beträgt 24,00 €/m², vorläufig 48.000,00 €. Maßgebend für die endgültige Kaufpreisberechnung ist das Vermessungsergebnis. Die Kosten für Abschluss und Durchführung des notariellen Kaufvertrages sowie die Vermessungskosten gehen zu Lasten des Käufers.

Weiterhin räumt die Stadt Alfeld (Leine) dem Käufer eine Option auf weitere 1.500 m² Fläche ein, zunächst befristet auf 5 Jahre. Bei einer Ausübung der Option ist maßgebend der zu diesem Zeitpunkt geltende Quadratmeterpreis.

Die Kauffläche ist in dem anliegenden Lageplan „grün“ markiert, die Optionsfläche „rot“.





Kein amtlicher Ausdruck, nur für den internen Dienstgebrauch bestimmt.